

Stellungnahme zur Anfrage der CDU-Ortschaftsratsfraktion vom 28.05.2017	Gremium	Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates
	Termin	20.06.2017
	TOP	4
	Status	öffentlich
Sauberkeit/Pflege der Anlagen auf den Friedhöfen Wolfartsweier		

Der Ortsverwaltung Wolfartsweier liegt sehr viel am Erscheinungsbild unseres Ortes. Ihr ist bewusst, dass im Besonderen die Stadtteolfriedhöfe sensible Bereiche darstellen, deren Pflege ganzjährig gewährleistet werden muss.

Wie in der Stellungnahme zur Anfrage „*Sauberkeit und Pflege der Anlagen auf den Friedhöfen in Wolfartsweier*“ vom Oktober 2016 bereits beschrieben, verbietet eine stadtweite Regelung den Einsatz von Herbiziden zur Entfernung von Unkraut. Seit vergangenem Jahr sind die Herbizidvorräte des Bauhofs Wolfartsweier aufgebraucht. Als Konsequenz sind alle wassergebundenen Wege mit Unkraut bewachsen. In seiner Sitzung am 14. November 2016 hat der Ortschaftsrat auf Empfehlung der Verwaltung, der Anschaffung eines Infrarotgeräts zur Wildwuchsbekämpfung zugestimmt.

Wir bitten um Information, inwieweit das angeschaffte Gerät zur Unkrautentfernung(IF 60/75 Anschaffungspreis 3880.-- €) auf den Wegen der Friedhöfe im Einsatz ist und ob das erzielte Ergebnis den Erwartungen entspricht.

Bereits nach ersten Einsätzen hat sich das Infrarotgerät bewährt. Es wurde nicht nur zur Entfernung von Wildwuchs auf den Friedhöfen eingesetzt, sondern auch auf den gepflasterten Flächen vor der Kita „Katze“.

Eine Nutzung des Gerätes setzt jedoch entsprechende Witterungsbedingungen voraus, die z.B. im April nicht gegeben waren.

Wir bitten des Weiteren um Information, ob mit einer verbesserten Pflege der Fußwege zwischen den Grabstätten, insbesondere auf dem neuen Friedhof zu rechnen ist.

Neben dem Einsatz des Infrarotgerätes wird derzeit keine Möglichkeit gesehen, die Situation zu verbessern. Ggf. kann in Rücksprache mit dem Gartenbauamt nach weiteren Lösungen gesucht werden. Eine Rücksprache im vergangenen Sommer hat jedoch zu keinen weiteren Lösungsansätzen geführt.

Wurde inzwischen für die Friedhöfe ein Leistungs-, bzw. Arbeitsplan erstellt?

Seit Ende 2016 werden wöchentliche Arbeitspläne für alle anfallenden Arbeiten des Bauhofs in Zusammenarbeit mit der Verwaltung erstellt. Darunter fallen auch die Arbeiten auf den Stadtteolfriedhöfen. Ein detaillierter Leistungsplan kann aufgrund vieler sich ständig ändernder Parametern (vor allem der Witterung) nicht sinnvoll erarbeitet werden.

Material zum Auffüllen der Grabstätten, bzw. Steine zum Nachbessern der Wege sind nicht vorhanden.

Das Fehlen von Split und Erde zum befüllen der Gräber ist der Ortsverwaltung bekannt, und ist auf Lieferschwierigkeiten des Friedhof- und Bestattungsamtes zurück zuführen. In der Kalenderwoche 24 soll sich die Personalsituation im FBA verbessert haben, und mit einer baldigen Lieferung ist daher zu rechnen.

Sollte eine Lieferung dennoch nicht zeitnahe erfolgen, wurde bereits um Amtshilfe durch den Bauhof Stupferich, welche über einen Schlepper mit Bagger verfügen, gebeten.